

BONUS-MATERIAL: Wandkalender 2018 zum Herausnehmen



RAD & KETTE

Funktionsmodelle von Bau- und Sonderfahrern

RAD & KETTE

www.rad-und-kette.de



Spaßmacher

Umbau: Aus PistenBully 400 wird ParkPro 4F

EIGENBAU



Dodge WC51
Weapons Carrier



Leitern aus
Metall herstellen



Die Highlights
der großen
Herbstmessen

RAD & KETTE-FILM



Am Set von
Peter Findeisen

FÜR TÜFTLER



CTI-Bagger mit
PlayStation-Steuerung



Doppelschneeschleuder
auf Bruder-Basis



Ausgabe 1/2018
Januar bis März 2018
D: € 12,00
A: € 13,20 + CH: sFr 18,90
NL: € 14,40 + L: € 13,80

wellhausen
& marquardt
Mediengesellschaft

Der folgende Bericht ist in
Ausgabe 1/2018 des Magazins
RAD & KETTE erschienen.
www.rad-und-kette.de

Kein Kinderkram

Die Straßenwalze 7298 im Praxistest Von Florian Kastl

Möglichkeiten, Erde auszuheben und umzuschichten gibt es im Modellbau viele. In RAD & KETTE stellen wir häufiger unterschiedliche Baumaschinen-Modelle vor – von günstig und Ready-to-Run bis zu hochpreisig und unkaputtbar. Doch was tun, wenn nicht ausgehoben, sondern das Verdichten nachgestellt werden soll? Carson hat dafür eine günstige Walze im Programm.

So viel vorweg: Wer ein hochwertiges Profi-Modell erwartet, der wird von der Straßenwalze im Maßstab 1:20 von Carson Modelsport enttäuscht sein. Es handelt sich um ein Kunststoff-Modell, das alleine schon durch die mitgelieferte Fernsteuerung offenbart, was es in erster Linie ist: ein Spielzeug. Zumindest mutet der 2,4-Gigahertz-Sender doch sehr wie ein althergebrachter Spielekonsolen-Controller an.

Doch trotz dieser Einschränkung ist das Modell keineswegs nur für Kinderhände gemacht, auch größere Modellbauer können hier durchaus ihre Freude haben. Das

liegt einerseits an der gelungenen Optik und den kleinen Details, andererseits an den Funktionen des kompakten Modells.

Vertraute Optik

Zunächst einmal ist festzustellen, dass die Straßenwalze – einen anderen Namen hat sie, bis auf die Zahlenkennung 7298, nicht – mit ihrer gelben Farbe und der Formgebung optisch schon einmal gut in gängige Fuhrparks passen dürfte. Verziert ist sie mit einigen Aufklebern, die in ordinärer, rot-weißer Optik daherkommen. So weit, so normal. Haptisch macht der Kunststoff

einen soliden, aber nicht unbedingt über die Maße hochwertigen Eindruck. Doch in Anbetracht des Preises gibt es hier nichts zu meckern. Das Fahrerhaus ist mit Sitz und Armaturen ausgestattet, nicht jedoch mit passenden Decals und auch nicht mit Scheiben. Hier könnte man, sofern man möchte, noch etwas nacharbeiten.

Positiv hingegen fallen die großen Reifen aus Gummi auf. Sie sind luftgefüllt und federn sehr schön. So lässt sich die Walze auf vielen Untergründen sicher bewegen. Die Walze hingegen ist aus einfachem Kunststoff gefertigt und könnte ruhig



Bei Kurvenfahrten passen sich die Scheinwerfer vorne und hinten an

etwas rauer sein, denn diese ist doch sehr rutschig, vor allem auf losem Sand. Vom fehlenden Gewicht für echtes Verdichten ganz zu schweigen. Was ebenfalls schon im „Ruhezustand“ auffällt, ist das Differenzial, welches verbaut ist. Natürlich sollte man es beim Fahren aber nicht übertreiben: Es handelt sich trotz allem um ein Modell aus dem Spielwarenbereich, sodass der verbaute Motor seinen Dienst zufriedenstellend tut, jedoch keine übermenschlichen Leistungen von ihm zu erwarten sind.



Die rot-weißen Aufkleber verleihen der Walze eine ordinäre Optik

Intuitive Bedienung

Erstaunlich ist dann aber doch, dass ab Werk bereits ein Rüttelmotor in der Walze selbst eingebaut ist – und die sogar beachtliche Kraft entwickelt. Aktiviert wird der Rüttler durch die beiden Knöpfe am Sender, bei dem ähnlichen Konsolen-Controller sitzen an dieser Stelle die Knöpfe L und R. Ansonsten ist die Knüppel- und Knopfbelegung an der Fernsteuerung selbsterklärend oder gut durch Piktogramme gekennzeichnet. So gibt es hier einen Knopf, der die Beleuchtung aktiviert,

BEZUG

Tamiya-Carson
Werkstraße 1, 90765 Fürth
Telefon: 09 11/9 76 52 85
E-Mail: info@tamiya-carson.de
Internet: www.tamiya-carson.de
Preis: 69,99 Euro; Bezug: Fachhandel

einen für die Hupe und einen zum Anlassen beziehungsweise Ausschalten der Walze. Licht- und Soundeffekte können hier schon einmal überzeugen: Die Walze hat verschiedene Scheinwerfer vorne und hinten, die sich bei Kurvenfahrten anpassen. Der Motorsound ist authentisch, beim Rückwärtsfahren ertönt ein Warngeräusch – so, wie beim Original auch. Besonders hingegen ist der Knopf mit der Aufschrift „Demo“: Drückt man diesen, so entwickelt das Modell ein Eigenleben. Es führt dann vorprogrammierte Bewegungen aus, lenkt, rüttelt, verdichtet. Es plant sozusagen vollautomatisch einen kleinen Bereich um sich herum. Warum das Ganze? Man weiß es nicht. Eine nette Abwechslung ist es allemal.

So steht hier ein Modell vor einem, das durchaus solide und mit einigen ungeahnten Überraschungen daherkommt. Den Vergleich mit hochwertigen Walzenmodellen kann man sich getrost sparen, doch für Preis und Zielgruppe ist dieses Modell alles andere als Kinderkram. ■



Die großen Reifen aus Gummi sind luftgefüllt und federn ein wenig



Auf losem Sand ist die Walze sehr rutschig, sie könnte etwas rauer sein



Die Form der Steuerung erinnert stark an den Controller einer Spielekonsole, die Bedienung ist intuitiv